

OEPPIING

AKTUELL



Informationsblatt der Gemeinde Oepping

Aus dem Gemeinderat:

❖ **Folgende Flächenwidmungsplanänderungen hat der Gemeinderat genehmigt:**

Änderung 3.18:

Umwidmung von 892 m² Grünland in gemischtes Baugebiet „MB“ im Gewerbegebiet Ost – Antragsteller Fa. Ernst Humenberger, Oepping – Zweck: Erweiterung des Betriebes.

Änderung 3.19:

Erweiterung des Betriebsbaugebietes der Fa. Röchling Leripa Papertech, Oepping um 5.042 m²– Zweck: Vergrößerung der PKW-Abstellplätze für die Mitarbeiter.

Änderung 3.20:

Umwidmung von ca. 265 m² Grünland in Bauland „Dorfgebiet“ in Unterfischbach – Zweck: Vergrößerung des Bauplatzes des Herrn Franz Berger.

Änderung 3.21:

Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Verfahrens zur Umwidmung von ca. 7.000 m² Grünland in Bauland „Wohngebiet“ der Besitzer Mayrhofer und Barth im Siedlungsbereich Kimmerting.

❖ **Staubfreimachungsarbeiten 2011:**

Mit den Staubfreimachungsarbeiten 2011 auf den Gemeindestraßen wurde die Firma Bachl, Röhrnbach, beauftragt. Aufgrund der Geringfügigkeit der Arbeiten für die öffentliche Zufahrt Pecketsberg war eine Direktvergabe zu den günstigsten Preisen des Vorjahres möglich.

Aus dem Inhalt:

| | |
|------------------------------------------------------|-------|
| Aus der GR-Sitzung v. 30.06.2011 | 1-2 |
| Gratulation an die Oeppinger Fußballer | 2 |
| Musikkapelle Oepping | 2 |
| Stellenausschreibung Bauhof Oepping | 3 |
| Information über Mobilfunksendeanlagen | 4 |
| Schulveranstaltungsbeihilfe der Gemeinde | 4 |
| Turnsaalbedarf | 5 |
| Erfassung von Wohnungswerbern | 5 |
| Inserat Waldverkauf | 5 |
| Lehrstelleninserat | 5 |
| Brandschutz | 5 |
| Lernen kann Spaß machen | 6 |
| Neu - Apothekenruf 1455 | 6 |
| Führerschein weg – wir machen sie wieder mobil | 6 |
| Kurs zum Rettungssanitäter | 7 |
| Familienoskar 2011 | 7 |
| Sauberkeit – Unserer Umwelt zuliebe | 7 |
| Der Kompostierer im Garten verlockend für die Ratten | 8 |
| Standesamtsmeldungen (Mai bis Juli 2011) | 8 |
| Schulbeginnhilfe und Schulveranstaltungshilfe | 9 |
| MaMMut Patenschaftsprojekt der KiJA OÖ | 9 |
| Gesunde Gemeinde informiert | 10-11 |
| Auszug aus dem VA-Kalender 2011 | 11 |
| Der aktuelle Selbstschutztipp | 12 |



Grüße aus dem Sommer

*Allen Bürgerinnen und Bürgern eine erholsame
Urlaubszeit und schöne Ferien!*

❖ **Kleinkläranlage in Obermayrhof:**

Mit der Herstellung der Stromversorgung und der Stromnetzbereitstellung für die neu errichtete Kleinkläranlage in Obermayrhof wurde die Energie AG OÖ. beauftragt. Die Kosten belaufen sich auf €3.378,47.

❖ **Übertragungsverordnung an den Bürgermeister in Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei:**

Dem Bürgermeister wurden weitere Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei mit Verordnung übertragen. So obliegt ihm künftig neben der Erlassung von vorübergehenden Halte- und Parkverboten sowie Geschwindigkeitsbeschränkungen (ev. bei Veranstaltungen) sowie die Bewilligung von Arbeiten auf oder neben den Straßen auch die Genehmigung von Straßenbenutzungen für Wintersport, Spielen oder Umzüge auf Straßen, die Entfernung von Hindernissen und die Verpflichtung von Verursachern von Verunreinigungen auf Straßen und Gehsteigen, diese zu entfernen oder die Kosten hierfür zu tragen.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Donnerstag, 08. September 2011** im Sitzungssaal der Gemeinde statt. Ungefähr eine Woche vor einer Gemeinderatssitzung werden die Tagesordnungspunkte an der Amtstafel und im Internet unter www.oeppling.at kundgemacht.

Genehmigte Protokolle von Gemeinderatssitzungen können Sie auf unserer Homepage www.oeppling.at; Link: Gemeinde & Politik → Politik nachlesen.

❖ **Aufwertung des Grundbesitzes der Gemeinde:**

Infolge der Aufwertung eines Teiles des Grundbesitzes der Gemeinde von landwirtschaftlichem Nutzgrund in Bauland wurde eine Neubewertung des Grundvermögens der Gemeinde vorgenommen. Bei Beachtung der örtlichen Verhältnisse und der aktuellen Grundpreise konnte das unbebaute Grundvermögen von € 229.935,57 per 1.7.2011 auf €531.835,20 neu bewertet werden.

❖ **Wohnungsvermietung Schloss Götzendorf:**

Der Gemeinderat hat sich für eine Vermietung des Obergeschoßes des ehemaligen Volksschultraktes im Schloss Götzendorf als Wohnung ausgesprochen. Die aus Sarleinsbach stammenden Ehegatten Martin u. Anita Eder interessieren sich für eine auf 3 Jahre befristete Anmietung und Wohnungnahme im Schloss. Der Gemeinderat hat eine Miete von 220,- Euro per Monat festgelegt. Einschließlich Betriebs- und Stromkosten werden sich die Wohnungskosten auf ca. 600,00 Euro/Monat belaufen.

An alle, die in diesem Jahr die Matura/Reifeprüfung, das Studium, die Ausbildung oder die Schule abgeschlossen haben seitens der Gemeinde die besten Glückwünsche!



Gratulation an die Oepfinger Fußballer:

Vor allem die guten Leistungen der Oepfinger Fußballer in der heurigen Frühjahrssaison machten die Fußballmeisterschaft der 2. Kl. Nordwest noch einmal spannend. Erst im letzten Spiel fiel die Entscheidung um den Meistertitel, denn sich schließlich Ulrichsberg sicherte. Oeppling steigt als hervorragender Vizemeister in die 1. Klasse auf. Ein ganz besonderer Erfolg gelang auch der Reservemannschaft, die mit Überlegenheit den Meistertitel 2010/11 schaffte.

Die Gemeinde gratuliert den Fußballern und ihren Betreuern und Funktionären zum Aufstieg bzw. Meistertitel und wünscht viel Erfolg in der 1. Klasse Nord.



Musikkapelle Oeppling:



Beim diesjährigen Bezirksblasmusikfest am 19. Juni 2011 in St. Johann am Wimberg erlangte die Musikkapelle Oeppling in der Marschwertung Wertungsstufe D einen „*Sehr guten Erfolg*“.

Herzliche Gratulation zu diesem erfolgreichen und eindrucksvollen Auftritt.

Stellenausschreibung - Bauhof:

Aufgrund des Beschlusses des Gemeindevorstandes der Gemeinde Oepping vom 20.06.2011 wird gem. §§ 8 und 9 OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002, i.d.g.F., folgender Dienstposten zur Besetzung ab 1. März 2012 ausgeschrieben:

| | |
|----------------------------------------|----------------------------------------------------|
| Beschäftigungsart: | Handwerkliche Verwendung als Bauhofarbeiter |
| Art des Dienstpostens: | Vertragsbediensteter |
| Bewertung des Dienstpostens: | GD 19.1 |
| Beschäftigungsausmaß: | 100 % (40 Wochenstunden) |
| Beginn des Dienstverhältnisses: | voraussichtlich 1. März 2012 |
| Dauer des Dienstverhältnisses: | unbefristet |

Aufgabenbeschreibung:

Einsatz im Bauhof der Gemeinde im erlernten oder in einem verwandten Lehrberuf
Vornahme aller anfallenden bzw. Mithilfe bei allen Arbeiten und Instandhaltungsmaßnahmen, sowie Reparaturen z.B. an den Anlagen und Einrichtungen der Gemeinde wie Wasserleitung, Kanal, Straßennetz, Straßenbeleuchtung, Öffentliche Plätze, Sportanlagen, Gebäuden, Fahrzeugen und Gerätschaften, usw.

Einsatz im Winterdienst mit dem Fuhrpark der Gemeinde

I. Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen nach den dienstrechtlichen Vorschriften:

Österr. Staatsbürgerschaft/EU-Bürger,
volle Handlungsfähigkeit,
körperliche, insbesondere geistige und gesundheitliche Eignung für die Erfüllung der vorgesehenen Aufgaben,
Nachweis des abgeleisteten Präsenz- oder Zivildienstes bei männlichen Bewerbern

II. Unbedingt zu erfüllende besondere Aufnahmevoraussetzungen:

Nachweis des Lehrabschlusses oder Ausbildung in einem technischen Beruf wie Mechaniker (Fahrzeug- od. Landmaschinentechner), Elektromechaniker, Elektrotechniker, Installateur oder Schlosser
Besitz der Führerscheine B, C, F bzw. Bereitschaft zur Ablegung der Führerscheinprüfung C innerhalb eines halben Jahres ab Einstellung
Ablegung des Dienstausbildungsmoduls M 1 gemäß der Oö. Gemeindedienst-ausbildungsverordnung 2005 innerhalb eines halben Jahres ab Einstellung

III. Erwünschte besondere Aufnahmevoraussetzungen:

Genauigkeit und Verlässlichkeit
Bereitschaft zur Leistung von Überstunden und Mehrdienstleistungen
Bereitschaft zur Weiterbildung und Teamarbeit
EDV-Grundkenntnisse
Bereitschaft zur Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit

Art des Auswahlverfahrens: Das Auswahlverfahren erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen. Das Gemeindeamt Oepping behält sich die Möglichkeit vor, Vorstellungsgespräche zu führen.

Bewerbungsfrist: **Bis Freitag, 29. Juli 2011, 12:00 Uhr**

Zu spät einlangende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen: Formloses Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Urkunden, Zeugnisse u. dgl. sind beim Gemeindeamt Oepping, 4151 Oepping, Kapellenstraße 2, einzubringen.

Personenbezogene Bezeichnungen dieser Stellenausschreibung umfassen Frauen und Männer gleichermaßen.

Information über Mobilfunksendeanlagen:



Aufgrund von Diskussionen über Beeinträchtigungen durch Mobilfunksendeanlagen, insbesondere die neu installierten am Anwesen Haselgruber in Untergrünau, hat die Gemeinde Strahlenmessungen veranlasst und eine Informationsveranstaltung insbesondere für die sich betroffen gefühlten bzw. nahe gelegenen Gemeindebürger und auch die Mitglieder des Umweltausschusses der Gemeinde organisiert.

Ein Auszug aus dem Ergebnis der Präsentation wird hier zur Information für die Gemeindebevölkerung wiedergegeben:

„Zur Beurteilung der Auswirkungen von elektromagnetischen Feldern auf den Menschen wird zurzeit in Österreich als technische Richtlinie die ÖNORM E 8850 bzw. die Empfehlung des Rates der Europäischen Union zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung durch elektromagnetische Felder herangezogen. In der ÖNORM E 8850 sind die Grenzwerte für die Leistungsflussdichte – analog zur Empfehlung des Rates der EU – wie folgt geregelt.

Im Frequenzbereich von GSM900 liegen die Grenzwerte für „zeitlich unbegrenzten Aufenthalt für die Bevölkerung“ bei 4.500 mW/m², für GSM1800 bei 9.000 mW/m² und UMTS bei 10.000 mW/m².

Zu der Empfehlung des Rates ist festzustellen, dass diese die derzeit anerkannte Richtlinie zur Beurteilung und Berechnung von Sicherheitsabständen elektromagnetischer Felder darstellt. Sie entspricht dem derzeitigen Stand der Technik und beinhaltet die neuesten Erkenntnisse auf dem Gebiet der Beeinträchtigung und Wirkung von elektromagnetischen Feldern auf den Menschen. Nach heutigem Wissensstand ist bei Einhaltung der darin enthaltenen Grenzwerte eine gesundheitliche Schädigung nicht zu erwarten.

Dennoch bestehen zurzeit Bestrebungen, die bestehenden Grenzwerte als Vorsorgemaßnahme herabzusetzen. Der Oberste Sanitätsrat der Republik Österreich empfiehlt als Vorsorgemaßnahme einen Richtwert von maximal einem Hundertstel der oben angeführten Grenzwerte einzuhalten, das wären zwischen 45 mW/m² und 100 mW/m².

Auch unter Berücksichtigung der Messunsicherheit ist davon auszugehen, dass die gefundenen Messwerte deutlich unterhalb dieser Vorsorgewerte und damit deutlich unter den Grenzwerten der ÖNORM liegen.

Aus Anlass der Einstufung von elektromagnetischen Feldern von Mobiltelefonen durch die WHO als „Krebserregend der Kategorie 2b“ darf angemerkt werden, dass die Immissionen von Handys beim Telefonieren, wie in der Präsentation dargestellt, die mit Abstand größten Immissionen darstellen, denen im Alltag begegnet wird, und deshalb Vorsorgemaßnahmen insbesondere hier empfohlen werden.

Gemessen wurde am 14.06.2011 bei den Häusern Untergrünau 29, Untergrünau 43, Untergrünau 21, Kimmerting 21, Kimmerting 41 und Kimmerting 93 und in der Nähe des Anwesens Haselgruber. Die Messergebnisse liegen beim Gemeindeamt auf.“

Offenbar ist Handy-Telefonieren ungesund. Beachten Sie daher bitte die Empfehlungen zum Handy-Telefonieren auf der Seite der „Gesunden Gemeinde“.

Schulveranstaltungsbeihilfe der Gemeinde Oepping:

Die Gemeinde Oepping fördert Familien, deren Kinder an Schulveranstaltungen (Wienwoche, Schikurs,...) teilgenommen haben.

Höhe der Förderung:

Gutschein im Wert von 16,00 Euro

Voraussetzung:

Nachweis über Kosten von mindestens 150,00 Euro je Kind und Veranstaltung

Antragsstellung:

jeweils bis 31. August für das abgelaufene Schuljahr

Turnsaalbedarf:

Vereine/Institutionen/Private die ab Herbst 2011 den Turnsaal der Volksschule Oepping nutzen wollen, möchten bis Ende August ihren Bedarf bei der Gemeinde melden.

Erfassung von Wohnungswerbern:

Die Gemeinde hat jährlich dem Land OÖ. die aktuellen Wohnungswerber per Stichtag 1. September zu melden. Es werden daher alle neuen Wohnungsinteressenten ersucht, das beim Gemeindeamt aufliegende Formular auszufüllen und beim Gemeindeamt bis spätestens 31. August 2011 abzugeben.

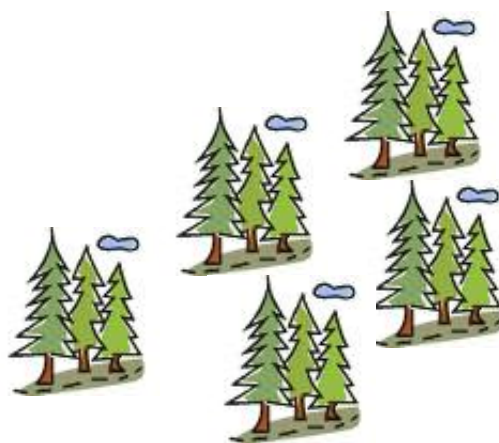
Die Anzahl der Wohnungswerber einer Gemeinde ist eine wesentliche Grundlage für die Erstellung des Wohnbauprogramms des Landes OÖ. in der jeweiligen Gemeinde. Es ist daher besonders wichtig, dass alle Wohnungssuchenden tatsächlich erfasst werden.

Waldverkauf:

Verkaufe 23.896 m² großen Wald (ausgeholzt)
Fixpreis: 30.000,00 Euro
Einlagezahl: .79, Grundbuch KG Oepping

Nähere Infos:

Leitner Margarete,
Haselgraben 1,
4202 Hellmonsödt,
Tel. 07215/3704 ab 19:00 Uhr



Lehrstelleninserat:

In den BFI-Ausbildungswerkstätten in Freistadt werden folgende Lehrstellen neu besetzt:

- Bürokaufmann/frau
- Tischlerin
- Metallbearbeiter/in

Bewerbungen bitte schriftlich an Claudia Pum, 4240 Freistadt, Trölsberg 54b oder per Email an claudia.pum@bfi-ooe.at

Brandschutz:

FEUER IM WALD IST GEFÄHRLICH,

daher hat die Bezirkshauptmannschaft Rohrbach das Rauchen und Feuermachen per Waldbrandschutz-Verordnung 2011 in den Waldgebieten des Bezirkes verboten. Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden mit einer Geldstrafe bis zu 7.270,00 Euro bestraft. Die Verordnung tritt mit 31.10.2011 außer Kraft.



Lernen kann Spaß machen:

Lern- und Spaßwoche in Haslach v. **29. August bis 02. September 2011** – Die Familienakademie Mühlviertel möchte in Zusammenarbeit mit dem Schul- und Erziehungszentrum SCHEZ, allen Kindern der 1. bis 7. Schulstufe einen „sanften Einstieg“ ins neue Schuljahr ermöglichen.

Wir treffen uns im Eltern-Kind-Zentrum Mobile in Haslach und verbringen gemeinsam den Vormittag mit dem Auffrischen des Stoffes der Hauptgegenstände. Die Betreuung erfolgt ausschließlich von ausgewählten und geschulten PädagogInnen. Dabei lernen wir auch Möglichkeiten für ein organisiertes Lernen kennen. Der Spaß wird dabei natürlich nicht zu kurz kommen! Sei dabei und erleichtere dir den Übergang von den Ferien rein in den Schulalltag!

Nähere Informationen bei Kinderfreunde Mühlviertel, Christine Pömmmer
Tel. 07237/2465-11, christine.poemmer@kinderfreunde.cc

Neu – Apothekenruf 1455 – 24 Stunden Auskunftsservice in ganz Österreich:

Seit Jänner 2011 bieten die Apotheken in Österreich eine neue Servicenummer an. Unter **der Kurznummer 1455** erhält jede Anruferin/jeder Anrufer rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Der **Apothekenruf 1455** ist rund um die Uhr, 24 Stunden, 365 Tage lang erreichbar. Blinde und sehbehinderte Menschen haben dadurch einen neuen Zugang zu Arzneimittelinformationen. Sie erhalten direkt von der/vom Apothekerin/Apotheker über den Apothekenruf kompetente Antworten auf pharmazeutische Fragen.

Führerschein weg – wir machen Sie wieder mobil:

Der Verein **„Gute Fahrt“** hilft Lenkern, welchen der Führerschein entzogen wurde, nun wieder in der Bezirkshauptstadt Rohrbach. Unser Kursleiter, Herr Mag. Wilfried Schreiberhuber, ist für Sie in dieser Region im Einsatz. Die Kurse finden jeden Monat statt. Die vier Kursabende (ein Abend pro Woche) dauern jeweils 3 1/4 Stunden.

| Regelmäßig Kurse in: | Kursbeginn |
|--------------------------------------------------------------|-----------------|
| ROHRBACH: Fahrschule Euroline, Ehrenreiterweg 4 | Mitte Juli 2011 |
| Linz: Zentrale „Gute Fahrt“, Kreuzstraße 4, 4040 Linz | 4. Juli 2011 |

Kursanmeldung gebührenfrei: 0800/800 118 (bis 22.00 Uhr) oder

www.gutefahrt.at

Email: kontakt@gutefahrt.at

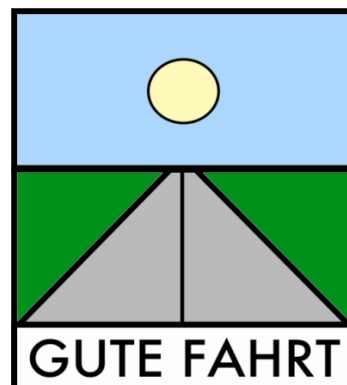
GUTE FAHRT

Kreuzstraße 4, 4040 Linz, www.gutefahrt.at,

Email: kontakt@gutefahrt.at

Tel.: 0732/908308-0, Fax: 0732/700526,

Gratis Info-Hotline 0800/800 118 von 9.00 - 22.00 Uhr



Kurs zum Rettungssanitäter:

Am 18. Juli 2011 um 08:00 Uhr beginnt in der Bezirkstelle des Roten Kreuzes in Rohrbach der Rettungssanitäter-Sommerkurs.

Er beinhaltet ca. 100 Std. Theorie und 160 Std. Praxis.

Nähere Infos und Anmeldung bei deiner Rot-Kreuz-Ortstelle oder unter www.rotekreuz.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

SOMMERKURS 2011

für die

Ausbildung zum Rettungssanitäter

Nutze die Chance und erlerne einen neuen Beruf!
Schaffe Dir die beste Voraussetzung für Deinen Zivildienst!

Denn wir haben die passende Jacke für Dich!

Wann? Beginn Montag, 18. Juli 2011, 08:00 Uhr

Wo? Bezirksstelle Rotes Kreuz Rohrbach

Hr. Alois Pfleger, 07289/6444-21
alois.pfleger@o.rotekreuz.at

**Fass Dir ein Herz und werde freiwillig
beim Roten Kreuz!**



Familienoskar 2011:

Gemeinsam mit der Wirtschaftskammer OÖ, der Industriellenvereinigung, den OÖNachrichten und den Tips lädt das Land Oberösterreich **alle in Oberösterreich tätigen Unternehmen** ein, ihren Beitrag zu mehr Familienorientierung beim Oö. Familienoskar einzureichen.

Der Landeswettbewerb "Familienoskar 2011" soll innovative familienfreundliche Projekte und Initiativen vor den Vorhang holen und entsprechend würdigen.

Bis 14. Oktober 2011 haben die oö. Unternehmen die Möglichkeit, ihre Einreichunterlagen **per Post an das Familienreferat** (Bahnhofplatz 1, 4021 Linz) zu schicken bzw. den **Online-Fragebogen auf www.familienkarte.at** auszufüllen.

Weitere Informationen sowie den Ausschreibungsfolder finden Sie unter www.familienkarte.at. Bei Fragen steht Ihnen das Familienreferat des Landes Oberösterreich unter der Telefonnummer 0732/7720-11584 gerne zur Verfügung.



Sauberkeit – Unserer Umwelt zuliebe:

Müllablagerungen in der freien Natur zu unterlassen sollte schon längst selbstverständlich sein und daher keine weitere Erwähnung nötig machen. Was dennoch zu beobachten ist, sind Müllablagerungen an öffentlichen Plätzen und in Wäldern..... Diese Ablagerungen sind verboten und haben auch schlechte Beispielwirkung. Abfälle können im Altstoffsammelzentrum während der Öffnungszeiten entsprechend entsorgt werden.

Danke an diejenigen, die auf die richtige Mülltrennung und Sauberkeit achten!
Bemühen wir uns gemeinsam um eine ordentliche, lebenswerte Umwelt.



Der Komposter im Garten verlockend für die Ratten:

Speisereste auf dem Komposthaufen locken Ratten an! Was Hunden, Katzen, Hühnern und Schweinen schmeckt, mögen auch Ratten.

In der Gemeinde Oepping ist daher die Bio-Abfuhr eine hilfreiche Ergänzung zur Eigenkompostierung. Auch Essensreste und Zitruschalen aus der Küche sowie Unkraut und Rasenschnitt überfordern oft den Eigenkomposter. Welche kompostierbaren Abfälle in der Biotonne gesammelt werden können, finden Sie in diesem Bericht.

Wer die Bioabfuhr nutzt sollte beachten, dass die Säcke gut verschlossen sind und Düfte, die die Ratten anlocken, lassen sich vermindern, indem Sie die Speisereste in Zeitungspapier einwickeln.

Folgende kompostierbaren Abfälle können der Bio-Abfuhr zugeführt werden:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen
- Kaffeefilter, Teebeutel
- Verdorbene Nahrungsmittel
- Brot- und Kuchenreste, Essensreste, Salat-, Wurst- und Käsereste sowie Knochen und Gräten (nur in Kleinmengen!)
- Reste aus der Nahrungsmittelzubereitung
- Kleintiermist, Eierschalen
- Reine Holzasche (nur in Kleinmengen)
- Haare, Federn, Sägespäne
- Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappteller, Holzspieße
- Papierservietten, Papiertaschentücher

Was gehört nicht in den Bioabfallsack:

- Plastiksackerl, Folien
- Kohlenasche, Tierkadaver
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Speiseöl, Marinaden
- Abfälle aus d. Hygienebereich
- Textilien
- Kehrlicht
- Beschichtetes Papier
- Glas, Restabfälle
- Problemstoffe (zB. Medikamente,.....)

Falls auch Sie an der kostenlosen Bioabfuhr (52 Säcke pro Jahr) teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte beim Gemeindeamt.

Standesamtsmeldungen (Mai – Juli 2011):

Das Licht der Welt erblickten:

Lauß Hannah, Marbach 5

(Eltern: Lauß Tanja und Markus Kickinger)

Pernsteiner Dominik, Kapellenstraße 6

(Eltern: Pernsteiner Bianca und Wiedner Martin)

Keinberger Niklas, Röchlingstraße 2

(Eltern: Keinberger Alois und Vlada)

Humenberger Peter, Obergahleiten 16

(Eltern: Humenberger Kurt und Renate)

Krenn Nico, Untergrünau 46

(Eltern: Krenn Rene und Sandra)

Gabriel Marc, Salaberg 14

(Eltern: Gabriel Doris und Wögerbauer Erich)

Wir gratulieren den Eltern der Neugeborenen auch auf diesem Wege recht herzlich!



Geheiratet haben:

Höglinger Bernhard und Eisner Manuela,

Haugenberg 12

Schönberger Mario und Schopper Elisabeth,

Untergrünau 24

Für den Weg zu zweit wünschen wir alles Gute!

Verstorben ist:

Alois Zöchbauer, Liebetsberg 7/2

im 65. Lebensjahr

Den Angehörigen des Verstorbenen sprechen wir Trost und Anteilnahme aus!



Schulbeginnhilfe und Schulveranstaltungshilfe:

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich: Mit 100,00 Euro statt bisher 80,00 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich: „Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderung).

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze spürbar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280,00 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880,00 Euro.

MaMMut Patenschaftsprojekt der KiJA OÖ.:

Immer mehr Jugendliche sehen sich den schwierigen Anforderungen des Alltags in Bezug auf Familie, Schule, Arbeit und Behörden nicht mehr gewachsen. Wenn auch von Seiten des Elternhauses zurzeit die notwendigen Ressourcen fehlen, kann eine menschliche Bezugsperson für diese Jugendlichen ein wichtiges soziales Netz bieten. Ehrenamtliche Paten und Patinnen können im Rahmen des Patenschaftsprojekts MaMMut der Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ die Begleitung und Stärkung von Kindern und Jugendlichen übernehmen. Kindern und Jugendlichen ab 12 Jahren soll der Weg in die Gesellschaft der Erwachsenen erleichtert werden. Sie bekommen eine Ansprech- und Begleitperson zur Seite gestellt, die durch gemeinsame Aktivitäten und Zeit die Entwicklung von sozialer Kompetenz fördert. Damit kann möglichen Defiziten entgegengewirkt werden. Neue Problemlösungen werden erarbeitet und das Selbstbewusstsein der Jugendlichen gefördert.

Die Paten/innen ersetzen NICHT die Eltern und/oder übernehmen deren Pflichten!
Die Patenschaft ist auch KEIN Ersatz für professionelle Betreuung der Jugendlichen!

Wer kann Patin/Pate werden? Für eine erfolgreiche Patenschaft müssen die Patin/der Pate bestimmte Kriterien erfüllen. Im Rahmen eines Auswahlgesprächs können Erwartungen und Fragen geklärt werden.

Erwünscht und/oder gefragt sind

- Erfahrungen in der Freiwilligenarbeit
- Freude im Umgang mit Jugendlichen
- Psychische/emotionale Stabilität
- Engagement und Verlässlichkeit
- Zeitressourcen für regelmäßige Kontakte

Durch die gezielte Auswahl des Paten/der Patin und der Jugendlichen bzw. der fachlichen Unterstützung durch die KiJA soll eine gute Basis für die Zusammenarbeit gelegt werden!

Kontakt und Informationen zum Projekt:
Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ.

Mag. Mirjam Lettner
Kärntnerstraße 10, 4021 Linz
T: 0732/7720-14004
E: kija@ooe.gv.at
www.kija-ooe.at



Gesunde Gemeinde Oepping informiert:



Tipps zum Jahresschwerpunkt Herz-Kreislauf-Gesundheit:

Bitte Fisch auf den Tisch - Es muss nicht immer Fleisch sein: Wussten Sie, dass Fisch aufgrund der enthaltenen Omega-3-Fettsäuren besonders "herzgesund" ist? Die Fischarten Hering, Lachs, Makrele, Thunfisch sowie die Süßwasserfische Forelle und Saibling enthalten nennenswerte Mengen dieser Fettsäuren.

Tipp: Entsprechende Gütesiegel für nachhaltige Fischzucht auf Verpackungen helfen bedrohte Fischarten und das Ökosystem der Meere zu schonen. Fisch gehört 1 - 2 mal pro Woche auf den Tisch. Variationen sind z.B. mit Käse überbacken, gedämpft mit Gemüse oder verschiedenen Saucen, als Fischlaibchen, als Salat oder Aufstrich.

Rezepttipp: Fischfilet mit Zucchini und Kartoffelhaube (4 Personen):

(Rezept von Michael Wöß, diätetisch geschulter Koch)

Zutaten: 600 g Fischfilet, 400 g mehliges Kartoffel, Salz, 1 EL Butter, 2 EL Rapsöl, Muskat, 3 Eier, 200 g Hüttenkäse, 400 g Zucchini, schwarzer Pfeffer, frischer Dill.

Zubereitung: Kartoffel schälen und in Salzwasser weich kochen, Kartoffel ausdämpfen lassen und mit der Butter durch eine Presse drücken. Eier trennen. Die Eigelbe und den Hüttenkäse unter das überkühlte Püree mischen. Zucchini in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden mit Salz, Pfeffer, Dill und Rapsöl würzen. Zucchini in eine Auflaufform legen. Fischfilet würzen und auf die Zucchini legen. Das Eiweiß schlagen und unter das Püree heben. Das Püree über die Zucchini-Fisch-Schicht verteilen und dann bei 160°C ca. 30 min. backen.



Weitere Rezeptideen finden Sie auf <http://www.gesundegemeinde.ooe.gv.at> unter Rezepten

Handy-Empfehlungen:

Was Sie beim Umgang mit dem Handy beachten sollten (*):

Grundsätzliche Verhaltensregeln:

- Wenn möglich, nicht bei schlechtem Empfang telefonieren;
- Fassen Sie sich kurz;
- In Situationen, wo Sie zwischen Handy und Festnetz wählen können, nutzen Sie das Festnetz;
- Schicken Sie ein SMS statt zu telefonieren;
- Telefonieren Sie möglichst wenig im Auto;
- Warten Sie ein wenig beim Verbindungsaufbau, bevor Sie das Handy an den Kopf führen;
- Benutzen Sie Headsets oder Freisprechanlagen;
- Achten Sie beim Kauf eines Handys auf niedrige SAR-Werte (SAR = Spezifische Absorptions-Rate ist ein Maß für die im Körper absorbierte Strahlungsleistung)



(* Auszug aus den Empfehlungen für Handy-User/innen, herausgegeben vom Bundesministerium für Gesundheit

Weiterführende Informationen:

Handy-Empfehlungen des Bundesministeriums für Gesundheit: Prüfung und Bewertung möglicher gesundheitlicher Auswirkungen von Mobiltelefonen durch den Obersten Sanitätsrat

Bundesministerium für Gesundheit: Wichtige Informationen zum Thema "Elektromagnetische Felder" und deren gesundheitliche Bewertung sowie Informationen zu Mobiltelefon und SAR-Werte.

Forum Mobilkommunikation

Bundesamt für Strahlenschutz

Auszug aus dem VA-Kalender 2011:

| Juli 2011 | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mo.-Fr. 11.07.-15.07. | Ensembletage im Schloss Götzendorf V: Kulturverein Götzendorf |
| Mo.-Fr. 11.07.-15.07. | Tennis – Anfänger- und Fortgeschrittenenkurs Tennisanlage Oepping V: Union Oepping – Sektion Tennis |
| Fr. 15.07. 19:00 Uhr | Abschlusskonzert Ensembletage Schlosskirche Götzendorf V: Kulturverein Götzendorf |
| Sa.-So. 16.07.-17.07. | Zeltfest der FF-Götzendorf Schulsportplatz Götzendorf V: Freiwillige Feuerwehr Götzendorf |
| Sa. 16.07. 14:00 Uhr | Flohmarkt Gasthaus Grill V: Sparverein Grill |
| Do. 28.07. 20:00 Uhr | Offenes Singen Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel |
| <p>Hol dir deine 4youCard kostenlos in deiner Gemeinde</p> <ul style="list-style-type: none">• von 12 bis 26 Jahre• Ermäßigungen bei 600 Geschäften u.• 400 Veranstaltungen in ganz OÖ• gilt als Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes• 4 x jährlich das Magazin mag4you gratis per Post <p>Die Jugendkarte des Landes OÖ.</p>  | |

| August 2011 | |
|----------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sa. 20.08. 14:00 Uhr | Flohmarkt Gasthaus Grill V: Sparverein Grill |
| So. 21.08. 13:00 Uhr | Tennis – Finale Vereinmeisterschaft Tennisanlage Oepping V: Union Oepping – Sektion Tennis |
| Do. 25.08. 20:00 Uhr | Offenes Singen Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel |
| Sa. 27.08. 19:30 Uhr | Orgelkonzert „Szusza Kostyák, Kroatien“ Pfarrkirche Oepping V: Stiftsmusik Oepping |
| Mi. 31.08. 14:00 Uhr | Tanznachmittag Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel |
| September 2011 | |
| Fr. 02.09. 20:00 Uhr | Oldies Abend Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill |
| Sa.-So. 03.09.-04.09. | Feuerwehrausflug V: Freiwillige Feuerwehr Oepping |
| Mi. 07.09. 20:00 Uhr | Zukunftswerkstatt – Stammtisch des Kulturvereins Gasthaus Hofer, Götzendorf V: Kulturverein Götzendorf |
| Do. 08.09. 14:00 Uhr | Tanznachmittag Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill |
| Do. 08.09. 20:00 Uhr | Gemeinderatssitzung Sitzungssaal der Gemeinde Oepping V: Gemeinde Oepping |

Medieninhaber & Herausgeber:

Gemeindeamt Oepping, 4151 Oepping Kapellenstraße 2, Tel.: 07289/82 35, Fax.: 07289/82 35 –35

E-mail: gemeinde@oepping.ooe.gv.at, Homepage: www.oepping.ooe.gv.at

Herausgegeben von: Gemeinde Oepping, Druck: Eigenverlag, Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Wilhelm Peinbauer

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung: **Donnerstag, 08. September 2011**










Sicher im URLAUB

Die schönste Zeit im Jahr soll durch nichts getrübt werden

.... hier einige Tipps, für Ihre Sicherheit

Persönliche Vorbereitungen:

-  Dokumente – Reisepass, E-Card, Führerschein – nicht vergessen; Kopien hinterlegen
-  Rechtzeitig **Impfungen**, (je nach Reiseziel)
-  **Medikamente**, die sie regelmäßig einnehmen und Reiseapotheke
-  Keinen Hinweis bzgl. Dauer des Urlaubs auf Anrufbeantworter, Mailbox, Internet
-  Nicht benötigte **Leitungen** (Gas, Wasser etc.) abdrehen
-  An **Gewitter** während der Abwesenheit denken (Sturm, Starkregen...)
-  Nachbarn, Bekannte zur Nachschau und um **Postentleerung** bitten



Euronotruf 112

Hilfe in allen europäischen Ländern

Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind:

- Ein **Service** vor Fahrtantritt schützt vor Pannen
- Erste-Hilfe-Box, Feuerlöscher, Lifehammer, Warnweste **kontrollieren**
- Eventuell eine **Reiseversicherung** abschließen
- **Grüne Versicherungskarte** im Ausland empfehlenswert und Europäischen Unfallbericht mitnehmen
- **Diebstahlschutz** durch Sperrstöcke oder Alarmanlagen
- Keine **Autopapiere** und **Wertsachen** im Auto lassen, schon gar nicht sichtbar

NICHT VERGESSEN !

Zahlungsmittel: Denken Sie an PIN-Codes für Bankomat und Kreditkarte !

Mobiltelefon: Denken Sie an Ladegerät und PIN-Code!

Fotoausrüstung: Adapter u. Ladegerät nicht vergessen !

Buchungsunterlagen: Bahn- oder Fährtickets, Flugbestätigung, Krankenversicherungsunterlagen !

Flugreisen innerhalb der EU: Die Beschränkungen von Flüssigkeiten im Handgepäck beachten !

Kopieren Sie Ihre Reiseunterlagen und Personaldokumente und bewahren Sie diese getrennt von den Originalunterlagen auf !

Oder - Einscannen und auf eigene Mailadresse senden – so können Sie im Bedarfsfall per Internet zu greifen.

Der OÖ ZIVILSCHUTZVERBAND – Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutzverband

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc